



LIEBE LESERINNEN UND LESER

Bereits zum sechsten Mal schreibe ich nun dieses Editorial für unseren alljährlichen Newsletter und wie jedes Jahr staune ich, dass schon wieder Weihnachten vor der Tür steht. In den vergangenen Jahren hat vieles unsere Gesellschaft verändert – da war Corona, der Beginn von kaltblütigen und endlos scheinenden Kriegen, Stromkriese, Klimaerwärmung, künstliche Intelligenz, Zollpolitik, u.s.w. – die Zukunft scheint

unsicher, unbeständig und doch befinden wir uns in einer Welt der unbegrenzten Möglichkeiten. Es scheint mir so wichtig wie nie zuvor, achtsam zu sein und bewusst zu leben. Dabei bin ich auf ein passendes Zitat gestossen:

«**Bewusstsein** bedeutet, aufmerksam zu sein in dem, was wir tun, und nicht nur in dem, was um uns herum geschieht.»

(Jon Kabat-Zinn)

Wir tun unser Bestes, den bevorstehenden Neuerungen stets einen Schritt voraus zu sein und unsere Kundschaft vor unliebsamen Überraschungen zu bewahren. Es ist deshalb nach wie vor ein grosses Anliegen der TRETOR AG, die Mitarbeitenden in ihren Weiterbildungsbestrebungen zu unterstützen. Es freut mich deshalb sehr, dass zurzeit viele unserer Mitarbeitenden daran

sind, ihr Wissen und ihre Kompetenzen auszubauen.

In der diesjährigen Ausgabe weisen wir nachfolgend auf zwei Neuerungen im Bereich der Steuern hin. Sofern Sie zu diesen Themen vertiefte Informationen wünschen, so finden Sie auf unserer Homepage jeweils den ausführlichen Artikel mithilfe des QR-Codes oder Sie kontaktieren uns – wir sind gerne **persönlich** für Sie da!

Die TRETOR AG ist im vergangenen Jahr gewachsen und wir freuen uns, Ihnen unsere neuen Mitarbeitenden auf der nächsten Seite vorzustellen.

Nun wünsche ich Ihnen eine spannende Lektüre und bleiben Sie stets achtsam mit sich selbst und mit Ihren Nächsten, besonders in der Weihnachtszeit!

Adrian Schaller, Partner

Homeoffice in Frankreich

Inkrafttreten des Zusatzabkommens zum Doppelbesteuerungsabkommen zwischen der Schweiz und Frankreich.

Mit dem Inkrafttreten des vorerwähnten Zusatzabkommens wurden die Bestimmungen zu Telearbeit zwischen der Schweiz und Frankreich beidseitig und dauerhaft genehmigt. Die Regelungen gelten ab 1. Januar 2026.

Die Grenzwerte in Bezug auf Homeoffice und andere temporäre Einsätze im Ausland (40% / 10 Tage), welche in Form einer Übergangsbestimmung in den Jahren 2023, 2024 und 2025 zur Anwendung gekommen sind, bleiben bestehen. Jedoch erfolgt neu ein automatischer Informationsaustausch zwischen der Schweiz und Frankreich, um die im Abkommen vereinbarten Ausgleichszahlungen gewährleisten zu können. Die schweizerischen Steuerbehörden werden somit zukünftig Unternehmen mit französischen Grenzgängern dazu auffordern, die «Telearbeitstage» in Frankreich oder im Ausland zu deklarieren. Die Deklarationspflicht gilt ab dem Jahr 2026 – betroffene Unternehmen müssen sich somit bereits jetzt entsprechend organisieren, um zu Beginn des Jahres 2027 die notwendigen Informationen bereit zu haben. Lesen Sie mehr dazu im ausführlichen Artikel auf unserer Homepage.

Abschaffung des Eigenmietwertes

Ende September 2025 hat die Schweizer Stimmbevölkerung der Verfassungsänderung zugestimmt, die es den Kantonen erlaubt, eine besondere Liegenschaftssteuer auf überwiegend selbstgenutzten Zweitliegenschaften einzuführen. Damit wurde gleichzeitig insbesondere die vom Parlament beschlossene Gesetzesänderung angenommen, welche die Besteuerung des Eigenmietwertes abschafft und die Abzugsmöglichkeiten einschränkt.

Dieser Systemwechsel bei der Wohneigentumsbesteuerung bringt für Wohneigentümerinnen und -eigentümer nebst dem Wegfall des Eigenmietwertes einige Veränderungen mit sich – so fallen beispielsweise bei Selbstnutzung die steuerlichen Abzugsmöglichkeiten für die Unterhaltskosten sowie für die Schuldzinsen bis auf wenige Ausnahmen grundsätzlich weg. In unserem Online-Artikel gehen wir vertieft auf die sich anbahnenden Veränderungen ein, sodass Sie optimal auf das Inkrafttreten (nach aktuellem Stand frühestens im Jahr 2028) vorbereitet sind.



Erfahren Sie mehr unter
www.tretor.ch/oeffentlich/publikationen

Neue Mitarbeitende



Andjela Ristic unterstützt seit Januar unser Sekretariat in Liestal als Sachbearbeiterin.



Nicole Schmidlin, BSc in Betriebsökonomie, verstärkt seit Anfang Jahr unser Team in Liestal als Revisionsassistentin.



Nicolas Affolter studiert Betriebsökonomie an der Fachhochschule Nordwestschweiz und unterstützt seit April unser Team in Liestal als Sachbearbeiter.



Zanri Kruger verstärkt unser Team in Basel seit April als Sachbearbeiterin, auch sie studiert berufsbegleitend Betriebsökonomie.



Rachèle Loetscher unterstützt seit Mai unser Team in Liestal als Sachbearbeiterin.



Angela Roppel hat im August bei uns die Lehre zur Kauffrau EFZ mit Berufsmatur begonnen und wird schrittweise in ihre neuen Aufgaben eingeführt.



Tarik Grütter hat seine Stelle als Prokurist und Mandatsleiter Wirtschaftsprüfung im Oktober bei uns in Basel angetreten.



Natascha Kaufmann, BSc in Betriebsökonomie, hat ihre Stelle als Sachbearbeiterin im Oktober bei uns in Liestal gestartet.



Claudine Winger unterstützt seit November unser Team in Liestal als Sachbearbeiterin.

Wir gratulieren

Rahel Muff hat im Herbst ihr Bachelor-Studium an der Hochschule für Wirtschaft FHNW abgeschlossen und darf somit den Titel «Bachelor of Science in Betriebsökonomie» führen.

Stefan Todorovic hat im Frühling die Ausbildung zum «MSc in Accounting and Controlling» mit Erfolg vollendet.

*Wir wünschen Ihnen eine besinnliche
und erholsame Weihnachtszeit,
glückliche Momente, eine entspannte Zeit
ohne Hektik und Stress, wundervolle
Überraschungen und ein tolles neues Jahr.
Möge 2026 spannende Herausforderungen,
kreative Einfälle und viele Erfolge bringen.*

*«Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin,
dass wir auf unserer Suche nach dem Grossen
und Ausserordentlichen auf das Unscheinbare
und Kleine hingewiesen werden.»*

*In diesem Jahr unterstützen wir die Stiftung
Schulheim Röserental. Das Schulheim begleitet und fördert
Jugendliche im Sekundarschulalter mit emotionalem,
psychosozialen Entwicklungsbedarf sowie einem schulischen
Förderbedarf. Diese sozialpädagogische Begleitung
erfolgt in Wohngruppen oder im Trainingswohnen,
auf dem Weg zum Erwachsensein.*



ELEKTRONISCHER NEWSLETTER: Haben Sie unseren elektronischen Newsletter nicht erhalten? Abonnieren Sie diesen und wir können Sie immer auf dem neusten Stand halten. Senden Sie uns einfach Ihre @-Adresse mit dem Betreff «Newsletter» an info@tretor.ch.

TRETOR AG

Industriestrasse 7
4410 Liestal
T 061 926 83 83

Aeschenplatz 4
4052 Basel
T 061 270 10 70

info@tretor.ch
www.tretor.ch

- Wirtschaftsprüfung
- Steuerberatung
- Rechnungswesen
- Unternehmensberatung